

Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:
Bürgermeisteramt
79423 Heitersheim
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ehret
Für den übrigen Inhalt:
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle
Postfach 1254
78329 Stockach
Telefon 0 77 71/93 17-11
Telefax 0 77 71/93 17-40
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 46
Freitag, den 19.03.2010
Nummer 11

INHALT

Abfallverwertung / Termine
Dienstbereitschaft / Notruf
Orgelkonzert , Akkordeonorchester

Aus dem Gemeinderat

Standort für Jugendhaus
Schultoiletten sind saniert
Wappen der Stadt Heitersheim
Haus für Asylbewerber
Unimog hat ausgedient
Heitersheimer Homepage
Konfetti-Verbot zahlt sich aus

Mitteilungen

Baden-Württemberg musiziert
Blumenmischung erhältlich
Zivi gesucht,
Jahrespraktikant/in gesucht
Polizei warnt, Bahnarbeiten
Rentenversicherung informiert
Zinsanpassung
Freiwilliges Soziales Jahr

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde
Ev. Kirchengemeinde
Malteserschlosskirche

Schulnachrichten

Anmeldung zur Haupt- u.
Werkrealschule
Anmeldetermine der Kreisgymnasien
Musikschule Markgräflerland
Volkshochschule Südlicher Breisgau

Kindergartennachrichten

Luisen-Kindergarten

Vereinsmitteilungen

Akkordeonorchester
Bürgerverein Gallenweiler
Christliche Pfadfinder
Eltern-Kind-Initiative
FC Heitersheim, Freiwillige Feuerwehr
Freundes- u. Förderkreis Haus Ulrika
Helferkreis Heitersheim
Kinderclub Gallenweiler
Landfrauenverein
Muettersproch-Gsellschaft, MUT e.V.
Schachclub , Schwarzwalddverein
Tennisclub Rot-Weiß e.V.
Theaterbesuchergemeinschaft
Turnverein Heitersheim, VdK

Sonstiges

EINLADUNG

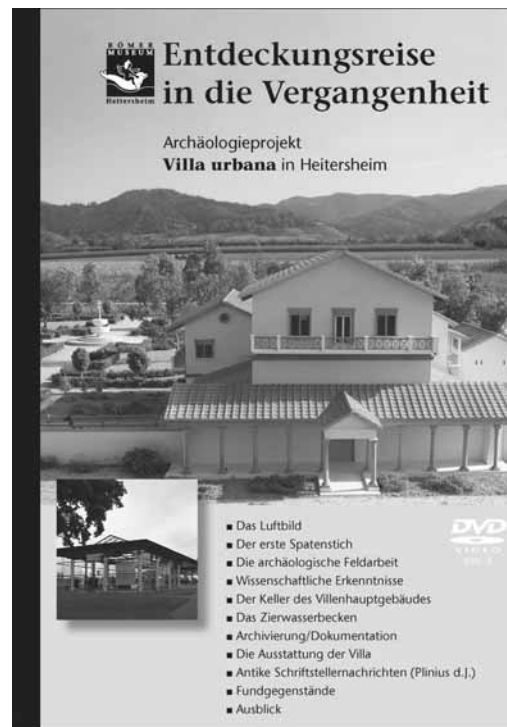
zur Uraufführung des Römerfilms

„ENTDECKUNGSREISE IN DIE VERGANGENHEIT“

Archäologieprojekt „Villa urbana“ Heitersheim

Spieldauer: 45 Minuten

Mittwoch, 24. März 2010, 19 Uhr, im Bürgersaal der Malteserhalle



Aus ursprünglich über 30 Stunden Filmaufnahmen wurden rund drei Stunden für das Archiv ausgewählt und zusammengestellt.

Daraus entstand ein Tonfilm von ca. 45 Minuten Länge, der die Entdeckung, die Ausgrabungen, das Museum und die „Villa urbana“ eindrucksvoll dokumentiert.

Teilweise mit Einblicken in Grabungen die heute nicht mehr sichtbar sind.

Der Film ist eine Zeitreise von 1991 bis Ende 2009 mit wissenschaftlichen Erläuterungen, dokumentativ, unterhaltend, mit vielen Einblicken und Erinnerungen.

Wir würden uns über Ihr Kommen sehr freuen.



Private Sperrmüll-Anlieferung

Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr
 bei der TREA, Tel.: 5079-122
(nur mit Sperrmüllkarte)
 Schadstoffsammlung **Montag**, 22.03.,
 11.30 - 15.00 Uhr in der
 Tiergartenstraße, Gewerbegebiet
 Biotonne und Restmüll **Dienstag**, 23.03.
 Gelber Sack **Donnerstag**, 01.04.
 Papiertonne **Freitag**, 16.04.
 Papiersammlung **Samstag**, 10.07.

**Redaktionsschluss-
änderung**

Wegen des Feiertages
**Karfreitag am
 2. April** wird der Redak-
 tionsschluss für die
**Ausgabe Nr. 13 um
 einen Tag
 vorverlegt**

**Öffnungszeiten der
Stadtverwaltung**

**Montag bis Freitag
 8.00 bis 12.00 Uhr**
 alle Sachgebiete

**Montag bis Mittwoch
 14.00 bis 16.00 Uhr**
 alle Sachgebiete

**Donnerstag
 14.00 bis 18.00 Uhr**
 alle Sachgebiete

**Freitag
 14.00 bis 16.00 Uhr**
 Bürger- und Tourist-Info

NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON

ARZT

TIERARZT

APOTHEKEN

Feuerwehr
 Notruf 112
 Kommandant
 Hagenbach
 privat 07634/3201
 Dienst 07634/402-25

Polizei
 Notruf (Überfall,
 Verkehrsunfall) 110
 Polizeiposten
 Heitersheim 07634/50 71-0
 (Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
 und 13.30 - 17.00 Uhr)

Unfallrettungsdienst
 Krankenwagen
 (ohne Vorwahl) 19222
 DRK-Rettungshundestaffel
 0761/8 85 08 22

Der ärztliche und kinderärztliche
 Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten
 zu erreichen:

Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr;
 Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr
 Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr;
 Sa. + So. +
 feiertags: 8.00 - 8.00 Uhr

**Telefonnummer:
 01805/1 92 92-3 00**

ZAHNARZT

Zahnärztliche Notrufnummer:
0180/3 22 25 55-40

Dr. Schmitz/Dr. Teller
 Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585
 Tierärztlicher Notdienst
 Markgräferland: **Tel. 07631/36536**

APOTHEKEN

**Der Apothekendienst beginnt um
 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr
 des folgenden Tages!**

19.03.
 Batzenberg-Apotheke
 Basler Str. 82, Schallstadt
20.03.
 Malteser-Apotheke
 Im Stühlinger 16, Heitersheim
21.03.
 Katharina Barbara Apotheke
 Hauptstr. 48, Sulzburg

Schneckenal-Apotheke
 Schwabenmatten 3, Pfaffenweiler
22.03.
 Rats-Apotheke
 Lammplatz 11, Bad Krozingen
23.03.
 Hardt-Apotheke
 Schwarzwaldstr. 16a, Hartheim
24.03.
 Apotheke am Bahnhof
 Bahnhofstr. 6, Bad Krozingen
25.03.
 Linden-Apotheke
 Breitenweg 10a, Buggingen
 Tuniberg-Apotheke
 St.-Erentrudis-Str. 22, Munzingen
26.03.
 Breisgau-Apotheke
 Staufener Str. 1, Kirchhofen
27.03.
 Schwarzwald-Apotheke
 St.-Ulrich-Str. 2, Bad Krozingen

Weitere wichtige Anschlüsse

Bürgermeisteramt 07634 /4020
 Gas 0180/2 76 77 67
Energiedienst Netze GmbH
 Service-Nummer 0180 1 605050
 Störungs-Nummer 0180 1 605044
 Wasser 07634/40215
 oder 07634/507162
 Notrufnummer Badenova 0800 2767767
 Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40
 DRK-Sozialdienst 07631/180551
 DRK-Pflegedienst 07631/1805-56
 Telefonseelsorge 0800/1110111

Essen auf Rädern 07633/8404

Hebammen:
 Frau Frick Binder 07633/7810
 Frau Philipp 07634/35107
 Frau Schmidle 07634/507095
 Frau Miide 07634/50 32 47

SOS werdende Mütter e.V.
 Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56

Pfarrämter (evangelisch) 07634/552043
 (katholisch) 07634/551615

Sozialstation Südl. Breisg. 07633/12219

Hospizgruppe Südl. Breisgau 07633/69 59

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und
 Jugendliche**, Bismarckstraße 3-5
 79379 Müllheim 0761/21 87 27 11

Integrationsfachdienst
 Beratungsstelle für schwerbehinderte,
 psychisch erkrankte und hörbehinderte
 ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber
 Holzmarkt 8, 79098 Freiburg,
 Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50,
 ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung

Anruf-Sammel-Taxi
 Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihr-
 erer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00
 Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer
 Anmeldung ab.
 Weitere Infos und Anmeldung unter:
Telefon 07634/31 34

DRK Bereitschaft 2764

**TREFFPUNKT DER
 ANONYMEN ALKOHOLIKER**
 Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes
 Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum,
 Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7

**Informations- u. Beratungsstelle für
 Menschen mit Behinderungen und ihre
 Angehörigen** **Tel.: 07634/5 04 98 57**

„Staufener Tafel e.V.“
 Infos unter **Tel. 07633 982089**

„pflegeBegleiter“
 stützen und begleiten Angehörige:
 Angelika Rupp, **Tel. 4221**

Dorfhelferinnenwerk **Tel.: 552717**
 Einsatzleitung Frau Fünfgehd

Sonntag, 21.03.2010, 18 Uhr

**Pfarrkirche St. Bartholomäus
Heitersheim**

ORGEL-KONZERT

**Werke von Bach, Pachelbel,
Mendelssohn u.a.**

**anschließend Orgelführung
für Interessierte**

an der Orgel: Roland Uhl
Organist am Münster
St. Maria und Markus
Insel Reichenau/Bodensee

Eintritt frei **Spenden erbeten**

4 im Akkord



Akkordeon-Orchester Heitersheim

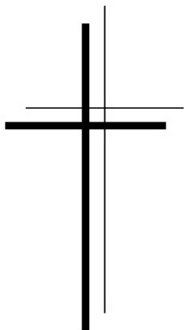
Schülerorchester
Hauptorchester
Seniorenorchester
Intermezzo, der Chor

Schülerorchester
Leitung: Karo Fleck
Der Schutz von Bagalar
1: Auf in den Dschungel
2: Monksüberfall
3: Ausrüstet Der Traum vom Schatz
4: Im Tempel
5: Finale Ralf Schwarzen
Intermezzo, der Chor
Leitung: Petra Blumseh
Vortrag nach Ansage

Hauptorchester
Leitung: Tobias Wittenhaller
Welcome to Venice, Opening
Hans-Günther Kitz
Schwabenstreicher, Wettbewerbstück
Adolf Götz
Western - Swing
Heinz Ehme
Tango Fantasie
Hans-Günther Kitz
Die Maske des Zorro, Filmmusik
James Horner

Seniorenorchester
Leitung: Michael Huck
Berliner Luft, Henschel
Paul Linde, bearb. Curt Mahr
Musik zu meiner Modelleisenbahn
1: The Western Pacific Railroad
2: Aufenthalt
3: Märklin - Express Hans Rauch
Sehnsucht und Liebe, Walter
Slavko Arsenik, bearb. Renato Ul
Servus Wien, Potpourri
Nico Dostal, bearb. R. Wirthner

27. März, 19.30 Uhr
Malteserhalle Heitersheim



In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Gertrud Dietrich
geb. Philipp

*23. Februar 1926 + 12. März 2010

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.*

Viele Jahre hat sich Gertrud Dietrich in besonderer Weise in Heitersheim engagiert. Vor allem ihre einfühlsame Jugendarbeit und tatkräftige Unterstützung von Stadtpfarrer Friedrich Schäfer veranlassen die Katholische Pfarrgemeinde zu dankbarer Erinnerung. Zahlreichen Mitbürgerinnen und Mitbürgern war „Gotti Dietrich“ ein „Nothelfer“ bei der Bewältigung persönlicher Probleme.

Für die Partnerschaft zwischen der österreichischen Gemeinde Vandans und der Stadt Heitersheim legte sie den Grundstein. In Würdigung ihrer Verdienste erhielt sie anlässlich ihres 80. Geburtstages den Ehrenbecher der Malteserstadt.

Für die Stadt Heitersheim:
Jürgen Ehret
Bürgermeister

*Für die Katholische Pfarrgemeinde
St. Bartholomäus:*
Georg Eisele
Stadtpfarrer

Für die Gemeinde Vandans:
Burkhard Wachter
Bürgermeister

Für die Angehörigen:
Herbert Philipp



AUS DEM GEMEINDERAT

Auf der Suche nach einem geeigneten Standort für das Jugendhaus

„Ohne Eile, aber in der gebotenen Zügigkeit“ möchte Bürgermeister Jürgen Ehret den Standort für das Jugendhaus festlegen, das im Rahmen des EU-Leuchtturm-Projektes neu gebaut werden soll. Geplant ist es neben der Malteserhalle und dem konzipierten Neubau der Malteserschloss-Schule, in Verbindung mit einem Vereinshaus. Dem Eule-Konzept hat der Gemeinderat grundsätzlich zugestimmt, die Standortfrage des Jugendhauses aber bisher noch offen gehalten. Bereits der Weg der Entscheidungsfindung wurde nun im Gremium kontrovers diskutiert. Unbestritten war, dass das bestehende Jugendhaus in der Hauptstraße für die offene Jugendarbeit keine optimalen Voraussetzungen bietet. Die Kriterien für das neue Jugendhaus wollte Ehret im Sozialausschuss vorberaten, um dann ein Votum in den Gemeinderat zu tragen. Dabei sollte es um alternative Standorte gehen, um die Einhaltung von bau- und immissionsrechtlichen Bestimmungen, um Finanzierungsfragen, Sicherheitsaspekte und das Umfeld des Hauses sowie um hinreichend Außenflächen für eine Skaterbahn. So ein Standort berge Konflikte, meinte Stadtrat Bernd Mohr und beantragte, diese Fragen im Gesamtgemeinderat öffentlich zu erörtern. Mit dabei haben wollte er fachkundige Personen wie beispielsweise die Jugendreferentin, Vertreter der Polizei, engagierte Jugendliche sowie den erfahrenen Amtsleiter für Bildung und Soziales aus Waldkirch. Nur so, meinte er, könne die Akzeptanz bei Jugendlichen, Anwohnern und Bevölkerung auf breiter Basis erreicht werden. Für unverzichtbar hielt Ehret die Beteiligung des Lärmgutachters Wolfgang Rink. Denn in Gallenweiler werde eindrücklich vor Augen geführt, was ein innerörtlicher Jugendraum bedeutet. Beim Jugendraum „Oase“ habe es seinerzeit ebenfalls Klagen gegeben. Landauf landab wolle man Jugendräume mittendrin haben, meinte Stadtrat Harald Höfler. Für den, der nah dran wohnt, habe das allerdings eine andere Qualität. Es bedeute trotz Toleranz eine Einschränkung der Lebensqualität. Die Praxis habe gezeigt, dass eine erwachsene Person dabei sein müsse. Deshalb gelte es, über Chancen und Risiken von Jugendarbeit zu sprechen. Rudolf Epp hatte das Gefühl, dass die formulierten Rahmenbedingungen keinen anderen Standort als den am Rande der Stadt zuließen. Und doch gebe es genug Städte, die den Jugendraum im Ort haben, sagte er. Die Skaterbahn in unmittelbarer Nähe hielt er nicht für zwingend erforderlich. Ratskollege Edmund Weiß fand, dass sich der Schulstandort schon wegen der Lage zwischen Heitersheim und Gallenweiler anbiete. Mitten im Ort mache ein Jugendhaus keinen Sinn, meinte Gemeinderätin Daniela Fünfgeld. Denn für Nachbarn seien Stim-

men von Kindern und Jugendlichen immer Geschrei. Deshalb bräuchten Jugendliche Freiraum. Jugendreferentin Jana Ibscher sei nicht eingestellt, um Nachbarn zu beschwichtigen und Lärm zu reduzieren, sondern sinnvoll mit den Jugendlichen zu arbeiten. Dieter Hennig legte nochmal nach mit der Forderung nach einer öffentlichen Sondersitzung mit externen Experten. Dann habe jeder die Infos aus erster Hand und könne sich seine Meinung bilden. Da Ehret das baurechtliche Kriterium des Lärmschutzes für das wichtigste hielt, wollte er zweistufig verfahren und in einer Sitzung nur dieses Thema behandeln. In einer zweiten könne man dann den Jugendsachbearbeiter der Polizei dazu nehmen, die Jugendreferentin, den zuständigen Kreisjugendreferenten und zwei Jugendliche. Darauf einigte sich der Rat, bei drei Enthaltungen der Bürgerliste und gegen die Stimmen der SPD, die alles in einer Sitzung behandelt wissen wollte.

Schultoiletten sind saniert

Neue Fachräume sollen nach den Sommerferien fertig sein. Lange war ihr Zustand ein Ärgernis, jetzt wurde die WC-Anlage der Jungen in der Johanniter-Realschule Heitersheim von Grund auf für 35 000 Euro aus dem Konjunkturprogramm saniert. Die Stadt als Schulträger hatte die Arbeiten für Fliesen und Sanitär freihändig ausgeschrieben. Die WC-Anlagen, die Trennwände, die Fliesen, die Grundleitungen und die Bodenabläufe wurden komplett erneuert. Die Wände strich der Bauhof, und er machte die der Mädchentoiletten, die ansonsten in einem baulich und hygienisch einwandfreien Zustand sind, gleich mit. Derzeit kümmert sich außerdem eine Baukommission, bestehend aus Fachberater, Fachlehrern, Rektorin und Stadtbaumeister um die Sanierung und pädagogisch sinnvolle Ausstattung von Fachräumen für naturwissenschaftliches Arbeiten. Im neuen Schuljahr sollen die neuen Räume zur Verfügung stehen. Der Kostenaufwand wird mit 200 000 Euro beziffert. Die noch fehlenden Werkräume und der Aufenthaltsraum für auswärtige Schüler entstehen im Zusammenhang mit dem Bau der neuen Malteserschloss-Schule.

Wappen der Stadt Heitersheim

Wenn es um ihre Fahne und ihr Wappen geht, so ist die Stadt Heitersheim damit bisher recht unbeschwert umgegangen. Bisher. Jetzt will sie nachbessern. Grund: Sie hält die Gesetzmäßigkeiten nicht ein. Das hat der Heitersheimer Christian Pietsch herausgefunden. Seit 20 Jahren hat der ehemalige Luftwaffenoffizier ein Hobby. Er beschäftigt sich mit der Heraldik, also mit dem Wappenwesen, mit Wappenkunde, Wapenkunst und Wappenrecht. Ein Mal in der

Woche forscht Pietsch im Freiburger Stadtarchiv und hat bereits Beschreibungen von mehreren Wappen der Region veröffentlicht. Schon seit Monaten nun lag Pietsch der Heitersheimer Verwaltung in den Ohren, sie möge Wappen und Flaggen in Ordnung bringen. Inzwischen sei das in einem Gespräch eindringlich erörtert worden, berichtete Bürgermeister Jürgen Ehret dem Gemeinderat in dessen jüngster öffentlichen Sitzung. Nun wolle die Stadt nachbessern, so Ehret. Was stimmt denn nun nicht? Schon die Fahnen flattern laut Pietsch in Heitersheim verkehrt herum. Deren Farben leiten sich aus dem Wappen ab, das die Stadt zur 1200-Jahr-Feier im Jahr 1977 von der Rechtsaufsichtsbehörde verliehen bekam. Definiert ist das Wappen als rotes Schild mit einem silbern-weißen achtspeitzigen Johanniterkreuz in der Mitte, das den Bezug zu dem Johanniter- und Malteserorden dokumentiert. Die Fahne muss danach weiß-rot sein. Will meinen: Die weiße Hälfte des senkrecht flatternden Tuches muss zum Fahnenmast zeigen, denn von dort aus wird die Farbfolge „gelesen“. Polen hat ebenfalls eine weiß-rote Landesfahne. Genauso müsste sie in der Malteserstadt aussehen, auch wenn Heitersheim zu Polen keinen Bezug hat. Christian Pietsch hat jedoch festgestellt, dass Heitersheim stattdessen wie Monaco flaggt: rot-weiß. Auch zu diesem Land bestehe keine Verbindung. Die gleichen Farben sind purer Zufall. Aber wie unschwer zu erkennen ist, kann es nicht egal sein, wie man die Fahne in den Wind hängt. Die Stadt hat laut Pietsch Recht und Gesetz sträflich missachtet. Das soll sich in Zukunft ändern, versprach Bürgermeister Jürgen Ehret. Man werde die Fahnen nach und nach anpassen. Aber damit nicht genug. Pietsch moniert auch eine unbeschwerte Handhabung des Stadtwappens. Zum einen störte ihn die farbige Darstellung. Es fehle eine etwas stärkere schwarze äußere Einfassung und eine feinere schwarze Kontur um das weiße Malteserkreuz, damit das Wappen besser erkennbar ist, behauptet er. Das hat die Stadt denn auch gleich korrigieren lassen. Als erstes wird die neue Wappenoptik auf dem neuen Unimog des Bauhofes verwendet. Sukzessive sollen das Logo der Stadt, der Briefkopf, Broschüren und irgendwann auch das Internet folgen. Von dem Hobby-Heraldiker beanstandet wurde zudem die beliebige Nutzung des Stadtwappens. Nach den Regeln der Heraldik sei dessen Verwendung geschützt. Es dürfe nur dort eingesetzt werden, wo dies ausdrücklich zugelassen und angemessen ist. „Bisher wurde das von uns sehr freizügig gehandhabt“, räumte Ehret ein. Ungefragt dürfe es aber lediglich künstlerisch, kunstgewerblich oder heraldisch-wissenschaftlich verwendet werden, erklärte der Fachmann. An keiner Hauswand, auf keinem Weinetikett, auf keiner Wahlwerbung oder wo auch immer im privaten, geschäftlichen oder politischen Bereich dürfe es ungenehmigt auftauchen. Im Mittei-

lungsblatt wird die Stadt nun einen Hinweis veröffentlichen, der diesen Sachverhalt klarstellt. Auch wenn manch einer nun irritiert oder verwirrt ist, die Dinge nicht heraldisch, sondern historisch sieht oder die künstlerische Freiheit beschwört – eines ist klar: Das Stadtwappen ist wie ein Markenzeichen. Und damit darf sich nun mal nicht jeder schmücken.

Haus für Asylbewerber

Nach dem Zustand im Haus in der Eisenbahnstraße, wo die Stadt Asylbewerber und Obdachlose unterbringt, erkundigte sich Stadträtin Martina Ambs. Bürgermeister Jürgen Ehret zeigte sich froh darüber, dass die Baugenossenschaft Familienheim Markgräflerland das Gebäude für diesen Zweck zur Verfügung stelle. So sei die Verwaltung in der Lage, diesen Menschen, die sie vorübergehend unterbringen müsse, angemessene Wohnverhältnisse anbieten zu können. Für Instandhaltungen Sorge in der Regel der Bauhof.

Unimog hat ausgedient

Der städtische Unimog, 17 Jahre alt, hat 149 000 Kilometer auf dem Buckel. Die Frage, ob 14 000 Euro für nötige Reparaturen im Hinblick auf den fälligen TÜV investiert werden oder ein neuer angeschafft werden sollte, entschied der Gemeinderat einstimmig: Es wird Ersatz geben. Ein neues Fahrzeug die-

ser Art mit entsprechender Ausstattung würde laut Stadtbaumeister Martin Gekeler rund 150 000 Euro kosten. Eine Alternative sei ein Vorführfahrzeug, Baujahr 2009, mit 50 Betriebsstunden und 2 000 Kilometern für 96 500 Euro. Für das Altfahrzeug gebe es noch 8 000 Euro, berichtete er, so dass noch 88 500 Euro aufgezahlt werden müssten. Eingestellt im Haushalt waren 85 000 Euro. Da jedoch von jährlichen Unterhaltskosten für Reparaturen in Höhe von 4 000 Euro ausgegangen wurde, die nun wegfallen, sei der Betrag gedeckt, rechnete Bürgermeister Jürgen Ehret vor. Erfahren im Verkauf von gebrauchten landwirtschaftlichen Fahrzeugen, hielt Stadtrat Gerhard Klein 8 000 Euro als Inzahlungnahme-Preis für zu gering. Der alte Unimog sei mehr wert. Über Privatverkauf könne man sicher deutlich höhere Beträge Erlösen. Dem hielt der Stadtbaumeister Gekeler entgegen, dass der Markt für Fahrzeuge mit Kommunalausstattung nicht groß sei und man eine Gewährleistungspflicht nicht eingehen wolle. Stadtrat Thomas Höfler gab zu bedenken, dass diese Anschaffung alle 20 Jahre anstehe und man sich auf die Verwaltung verlassen könne, wenn es um das „Austarieren der Optionen“ gehe. Der Gemeinderat votierte einstimmig für den Erwerb des neuen Fahrzeugs unter den ausgethandelten Bedingungen. Auf diese Weise könne der erforderliche Fahrzeugwechsel zügig erfolgen, hieß es.

110 000 Besucher auf der Heitersheimer Homepage

Laut Bürgermeister Jürgen Ehret erfreut sich die Homepage Heitersheims zunehmender Beliebtheit. 2009 wurde sie von fast 110 000 Besuchern angeklickt. Für den 24. März um 19 Uhr kündigte Ehret im Gemeinderat außerdem die Vorstellung des neuen Römerfilmes im Bürgersaal an. In der Fragerunde bat Thomas Keller die Verwaltung, eine Parkplatz-Bilanz vorzulegen; Edmund Weiß regte an, in dem Behinderten-WC der Malteserhalle einen Wickeltisch aufzustellen.

Konfetti-Verbot zahlt sich für die Stadt aus

Lobend erwähnte Bürgermeister Jürgen Ehret in der jüngsten Gemeinderatssitzung, dass der diesjährige Rosenmontagsumzug für die Stadt mit deutlich minimiertem Kosten- und Personaleinsatz über die Bühne ging. Grund dafür war die Entscheidung der Malteserfunken, ein Konfetti-Verbot auszusprechen. Das sei zwar nicht bei allen beteiligten Gruppen auf Begeisterung gestoßen, habe aber wesentlich weniger Reinigungsaufwand zur Folge gehabt. In Wettelbrunn, wusste Ehret, durfte beim Umzug zwar Konfetti verteilt werden, der Verein habe jedoch selbst einen Reinigungsdienst beauftragt. In Heitersheim erledigte das immer noch der Bauhof.

Berichte aus der Badischen Zeitung

MITTEILUNGEN

Heimattage

Baden-Württemberg musiziert

Was Mozart 1777 nicht schaffte, wird während der Markgräfler Heimattage in der Malteserhalle Heitersheim nachgeholt. In einer Leuchtturmveranstaltung vom 19. bis 25. April, erlebt zunächst die Mozart-Komposition „Notturmo für vier Orchester“ eine Aufführungs-Premiere. In einem zweiten Konzert spielt das Prager „Smetana Trio“ Klavier-Werke von Mozart, Martinu und Smetana. Im Tschechischen bedeutet Smetana so viel wie Rahm. Der Name scheint Programm. Denn das, was „Baden-Württemberg musiziert“ diesmal zu bieten hat, wird als allererste Sahne angekündigt.

Ausgewählt und akustisch vorbereitet hat den einmaligen Konzertgenuss der ehemalige Manager des SWR-Sinfonie-Orchesters Mathias Weigmann. Die Stadt Heitersheim hatte ihn dafür engagiert. Realisiert wird das konzertante Experiment von Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters Freiburg und gefeierten Solisten. Diese Unikate zu inszenieren sei eine Aufgabe, die er gerne angenommen habe, betonte Weigmann in einer Pressekonferenz im Rathaus.

Die Vorgaben Musik und Baden-Württemberg hätten ihn unweigerlich an Mannheim erinnert, das seinerzeit mit einem berühmten Orchester kulturelles Zentrum war. Der

kunstverständige Kurfürst zog die Künstler an. So auch Wolfgang Amadeus Mozart. Er komponierte oft sehr spontan 30 bis 40 Werke während seines Aufenthaltes und hatte sogar eine Akademie geplant. Die wurde nicht mehr realisiert, weil der Kurfürst nach München umzog. Mozart brach nicht nur alle Brücken, sondern auch die Komposition von „Notturmo für vier Orchester“ nach drei Sätzen ab. Das Fragment kam nie zur Aufführung. Lediglich auf Tonträger ist es zu hören. Weigmann will das ändern und die Idee Mozarts realisieren. Dazu scheint ihm die Malteserhalle bestens geeignet. Geschrieben wurde das Werk für vier Orchester, die nicht zusammen, aber gleichzeitig in einem Raum spielen. Das ist hier möglich, indem in allen vier Ecken der Halle jeweils eine perfekte Bühne gebaut wird, auf der je ein Orchester mit zwei Hörnern und einem Streichquintett in einer Schallmuschel aus hohlen Klangplatten platziert wird.

Die Koordination dieses „Quadro-Sounds“ erfolgt mit Hilfe von Kamera und Bildschirmen. Nutznießer ist das Publikum, das in der Mitte des Saales rautenähnlich angeordnet sitzt und alle vier Orchesterklänge gleichzeitig genießt. Das erste Orchester spielt das Thema, erläutert Weigmann. Das zweite öffnet das Motiv nach. Das dritte Orchester bildet das Echo des zweiten und das vierte das Echo des dritten.

Dieser Stil hat bereits andere Komponisten wie Gabrieli oder Stockhausen fasziniert. Sie arbeiteten teilweise mit Haupt- und Subdirigenten, weil es technische Hilfsmittel nicht gab. Wie genau Mozart sich die Umsetzung gedacht hat, ist nicht überliefert. Eine vergleichbare Live-Darbietung hat es nach Kenntnis von Mathias Weigmann bisher nicht gegeben. Deshalb sei es ein spannendes Projekt, so der passionierte Musiker und Akustiker. „Ich erwarte von dem Experiment ein Aha-Erlebnis.“ Auf der anderen Seite bleibe die Frage, ob so etwas überhaupt gelingen kann. „Wenn ja, dann geht das nur in Heitersheim“, ist Weigmann überzeugt.

Auf der Bühne platziert er ein fünftes Orchester, das schließlich noch das Violinkonzert A-Dur und das Klavierkonzert C-Dur intoniert. Dabei wird die Pianistin Jitka Chechova zu hören sein. Sie studierte unter anderem in Freiburg, spielte bereits in Heitersheim und Neuenburg. In ihrer Heimat Prag ist sie die Nummer eins und in London wurde sie mehrfach als Künstlerin des Jahres gefeiert. Ihre Spezialität sind Klavierwerke des Landesmannes Bedrich Smetana.

Eine Freiburger Zeit prägte auch den jungen Geiger Kirill Troussov. In St. Petersburg 1982 geboren, erhielt er mit vier Jahren Violinunterricht. In Freiburg machte er Musik auf dem Münsterplatz und ist heute in internationalen Orchestern gefragt. Nach seinem En-

gagement in Heitersheim tritt er in der Berliner Philharmonie auf. Das Mozart-Konzert bereichern die beiden als Solisten und als Leitung. Der Vorsitzende des Landesauschusses für Heimatpflege Baden-Württemberg, Erich Birkle, begrüßte es sehr, dass diesmal „Baden-Württemberg musiziert“ in einer völlig anderen Form das Thema behandelt.



Von links nach rechts: Mathias Weigmann, Marion Borcherding, Bürgermeister Ehret, Erich Birkle

Man habe die Eintrittspreise erschwinglich gestaltet, betont Bürgermeister Jürgen Ehret, um Menschen für die Musik zu gewinnen. In der Malteserhalle haben bis zu 650 Konzertbesucher Platz. Die Kosten von 30 000 Euro werden zu zwei Dritteln vom Heimmattage-Budget bestritten. Ein Drittel möchte Heitersheim über den Kartenverkauf einspielen.

Am Montag, 19. April, wird es um 19 Uhr eine öffentliche Probe des „Nottourno“ mit dem Philharmonischen Orchester Freiburg geben. Am Donnerstag, 22. April, findet die öffentliche Generalprobe zum Konzert am Freitag, 23. April, um 19 Uhr statt. Am Sonntag, 25. April, ist um 11 Uhr im Bürgersaal die Matinee des Prager „Smetana Trios“ zu hören. Es spielen Jitka Chechova, Klavier, Jana Vonaskova-Novakova, Violine und Jan Palenicek, Violoncello. Das Kombiticket für beide Konzerte kostet 20 Euro, für Schüler und Studenten 15 Euro. Einzelnen ist der Eintritt für 12 Euro/sieben Euro und für 15 Euro/neun Euro zu haben. Der Kartenvorverkauf läuft ab sofort über die Tourist-Infos, Verkehrsämter, Bürgerbüros und Rathäuser in allen neun Heimmattage-Gemeinden.



Blumenmischung „Mössinger Sommer“ erhältlich!

Lange erwartet – jetzt ist er endlich da!
Ab sofort ist die Blumenmischung „Mössinger Sommer“ bei den unten angegebenen Stellen und der Geschäftsstelle Heimmattage erhältlich. Die Tüte mit 30 g Inhalt (reicht für ca. 6 qm) ist für 1,90 Euro erhältlich.

Benötigen Sie eine größere Menge??

Dann kommen Sie zu den Aktionstagen in Müllheim und Heitersheim. Am **Freitag, 19. März** von 8.00 – 12.30 Uhr auf dem **Wochenmarkt in Müllheim** und am **Samstag,**

20. März von 8.00 – 12.00 Uhr auf dem **Wochenmarkt in Heitersheim** besteht die Möglichkeit, den Blumensamen in größeren Mengen abfüllen zu lassen.

Verkaufsstellen für den Blumensamen:

Verkehrsamt Auggen 07631 367721
Tourist-Info Badenweiler 07632 799300
Tourist-Info Ballrechten-Dottingen 07634 561712
Rathaus Buggingen 07631 18030
Rathaus Eschbach 07634 55040
Tourist-Info Heitersheim 07634 402-12
Bürgerbüro Neuenburg 07631 7910
Tourist-Info Sulzburg 07634 560040

Die Malteserschloßschule Heitersheim



(Schule für Geistigbehinderte)
sucht ab Oktober 2010

Zivildienstleistende

Wir bieten einen lebendigen und spannenden Schulalltag, eine sich stetig weiterentwickelnde Schule mit derzeit 58 Schülerinnen und Schülern.

Unter 07634 2507 erhalten Sie weitere Informationen.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Malteserschloßschule Heitersheim (Schule für Geistigbehinderte) sucht ab September 2010

1 Jahrespraktikanten/ Jahrespraktikantinnen

Wir bieten einen lebendigen und spannenden Schulalltag, eine sich stetig weiterentwickelnde Schule mit derzeit 58 Schülerinnen und Schülern.

Unter 07634 2507 erhalten Sie weitere Informationen.

Wir freuen uns auf Sie!

Polizei warnt vor angeblichen Gewinnübergabeterminen

Durch eine namentlich bekannte Firma, angeblich tätig im Sektor „Finanzdienstleistungen“, werden derzeit an zahlreiche Personen in Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Schreiben versandt, in welchen die Auszahlung eines Restguthabens in Höhe von 946,72 Euro suggeriert wird. Die Summe stamme aus einem noch nicht ausbezahlten Gewinnspiel.

Nach den der Polizei vorliegenden Informationen verbirgt sich hinter der angeblichen Gewinnübergabe eine Werbeverkaufsveranstaltung. Eine solche Werbeverkaufsveranstaltung müsste aus Gründen des Verbraucherschutzes im Vorfeld behördlich angemeldet sein. Durch gezielte Nichtangabe von postalischer oder telefonischer Erreichbarkeit des Einladers soll eine behördliche Überprüfung ganz offensichtlich bewusst verhindert werden. Die den angeschriebenen Personen versprochenen Geldbeträge werden erfahrungsgemäß nicht ausgezahlt, sondern dienen lediglich als Lockmittel zur Teilnahme an der Werbeverkaufsveranstaltung und zur Gewinnung von Personendaten für den Adresshandel. Die Polizei rät dringend davon ab, an derartigen Veranstaltungen teilzunehmen.

Tipps zum richtigen Verhalten gibt die örtlich zuständige Polizeidienststelle.

Bauarbeiten während der Nachtzeit bzw. an Sonn- und Feiertagen

Die DB Netz AG führt unten angegebene unaufschiebbare Bauarbeiten durch. Die Baumaßnahmen sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit erforderlich und können aufgrund der gegebenen betrieblichen Voraussetzungen (Erfordernis der Einhaltung des Fahrplanes) nur in der angegebenen Tageszeit bzw. an Sonn- bzw. Feiertagen durchgeführt werden.

Angaben zu den Bauarbeiten:

Streckenabschnitt / Ort:
Hp Schallstadt + Norsingen
Strecke Bad Krozingen - Heitersheim

Beschreibung der Baumaßnahmen:
Schienenerneuerung

Ausführungszeitraum:
Am Sonntag, 21.03.10
Von Samstag, 24.04.10 bis
Sonntag, 02.05.10

Am 21.03.10 von 01.00 bis 07.00 Uhr
Vom 24.04.10 bis 25.04.10
jeweils von 23.00 bis 07.00 Uhr
Vom 28.04.10 bis 01.05.10
jeweils von 00.00 bis 05.00 Uhr
Am 02.05.10 von 00.00 bis 06.00 Uhr

Rentenversicherung informiert

- Wer ist als Rentner steuerpflichtig
- Darstellen von Musterfällen mit Freibeträgen

Termin: Donnerstag, 25.03.2010

Ort: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Heinrich-von-Stephan-Str. 3,
79100 Freiburg

Beginn: 16.30 Uhr

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten.

Zinsanpassung bei den Programmkrediten der Wirtschaftsförderung

Von der L-Bank, Staatsbank für Baden-Württemberg, wurden wir zu vorstehenden Programmen wie folgt informiert:

„Aufgrund der Entwicklung am Kapitalmarkt werden die Zinssätze in den Programmen

- Gründungs- und Wachstumsfinanzierung Baden-Württemberg (GuW) mit den Programmschwerpunkten GuW Gründung und Festigung GuW-Mittelstandskredit
- Regionalförderprogramm
- Technologieförderprogramm
- Tourismusförderprogramm
- Umweltschutz- und Energiesparförderprogramm
- Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR-Kombi-Darlehen)
- Starthilfe

gesenkt.

Die neuen Konditionen gelten für die Programme ab dem 5. März 2010.

Die Konditionen für die o.g. Programme können per Fax unter der Faxnummer 0711 122-2674 oder im Internet unter <http://www.l-bank.de> (L-Bank) abgerufen werden.“

Freiwilliges Soziales Jahr

In den Kindergärten der Gemeinde Hartheim besteht die Möglichkeit, ab August/September 2010 ein Freiwilliges Soziales Jahr abzuleisten. Weitere Auskünfte hierzu erteilt das Bürgermeisteramt Hartheim, Personalabteilung, Feldkircher Str. 17, 79258 Hartheim, Tel. 07633 9105-13 sowie die Fachstelle Freiwilligendienst/Friedensdienste, Okenstr. 15, 79108 Freiburg, Tel. 0761 5144-160 (www.fsj.kja-freiburg.de).



Katholische Kirchengemeinde HEITERSHEIM

Samstag, 20. März

16.00 Beichtgelegenheit
18.00 Wortgottesdienst

Sonntag, 21. März - Misereor-Kollekte

10.30 Eucharistiefeier / **Familiengottesdienst**

16.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 24. März

06.15 Morgengebet im Pfarrsaal
19.00 *im Friedrich-Schäfer-Haus:*
Stille Anbetung

Donnerstag, 25. März

19.00 Hl. Messe

Freitag, 26. März

19.00 Gest. Jahrtagsmesse für Klara Franziska Fünfgeld; Maria Theresia Schmidle und Angehörige; Hl. Messe für Wilhelm und Franz-Xaver Ehrlers und verstorbene Angehörige; Maria Ehrlers; Gerhard Fiedler; Karl-Heinz Schulz und Angehörige

Samstag, 27. März

16.00 Beichtgelegenheit

In allen Gottesdiensten:

Sonntag, 28. März - Palmsonntag -

Kollekte für das Hl. Land

10.15 *im Pfarrhof:* Segnung der Palmzweige, Prozession zur Kirche

10.30 Passionslesung, Eucharistiefeier

16.00 Rosenkranzgebet

19.00 Bußfeier

Fastenaktion Misereor 2010

Liebe Schwestern und Brüder, wo Hunger und Krankheit die Menschen bedrücken, da hilft Misereor. Das Werk der deutschen Katholiken für Entwicklungshilfe setzt sich für Frieden, Versöhnung und Gerechtigkeit ein. Wo Kinder und Jugendliche keine Ausbildung erhalten, gibt Misereor eine Zukunftschance. Das alles ist möglich durch Ihre großzügigen Spenden. Für diese treue Hilfe seit mehr als 50 Jahren ganz herzlichen Dank!

In den Wochen vor Ostern führt Misereor jedes Jahr die bundesweite Fastenaktion durch. In diesem Jahr steht sie unter dem Leitwort „Gottes Schöpfung bewahren – damit alle leben können“. Die Folgen des Klimawandels bedrohen gerade die Menschen in den armen Ländern. Indem wir in Nord und Süd Gottes Schöpfung bewahren, handeln wir verantwortlich gegenüber unseren Kindern und den künftigen Generationen.

Ihre Spende am fünften Fastensonntag, 20./21.03., schenkt Hoffnung. Sie eröffnet Menschen in Hunger und Krankheit neue Lebensperspektiven. Wir deutschen Bischöfe bitten Sie: Setzen Sie auch in diesem Jahr ein Zeichen der Solidarität!

Robert Zollitsch, Erzbischof

Familiengottesdienst

Am Sonntag, 21.03. feiern wir um 10.30 Uhr in der Heitersheimer Pfarrkirche Familiengottesdienst mit dem Thema: Wer von Euch ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein. Alle, groß und klein, besonders auch die Kommunionkinder, laden wir dazu herzlich ein. Der Gottesdienst wird wie immer von der Vorbereitungsgruppe gestaltet – auch musikalisch.

Fastenessen in Heitersheim

Am Sonntag, 21.03. um 11.30 Uhr wird im Pfarrsaal Heitersheim ein einfaches Essen angeboten, das Sie sicher satt werden lässt. Dafür bürgt die Kolpingfamilie Heitersheim.

Orgelkonzert

Als geistliche Abendmusik in der Fastenzeit spielt uns Roland Uhl, Organist auf der Reichenau im Marienmünster, ein Orgelkonzert in der Heitersheimer Pfarrkirche am Sonntag, 21.03. um 18.00 Uhr. Er lässt Werke von J.S. Bach, Pachelbel und Mendelssohn er-

klingen. Für Interessierte bietet er nach dem Konzert eine Orgelführung an. Haben Sie schon einmal in das Innere der Orgel geschaut und entdeckt, wie die verschiedenen Klangfarben zustande kommen?

Palmenbasteln

Am Montag, 22.03. um 14.00 Uhr findet für Interessierte im kath. Pfarrhaus Heitersheim (Jugendraum) ein Treffen statt, bei welchem Sie Anleitung und Hilfe beim Palmenbinden bekommen. Kinder und größere Helfer bringen dazu bitte buntes Seidenpapier, Schere, Klebstoff, Bindedraht mit. Stöcke und grüne Zweige halten wir bereit.

Gemeinsames Morgengebet

halten wir in der Fastenzeit im Pfarrsaal in Heitersheim um 6.15 Uhr am Mittwoch, 24.03. Nach dem Gebet frühstücken wir gemeinsam das, was die einzelnen mitbringen. Danach kann man zur Arbeit des Tages gehen.

Palmsonntag

Am Palmsonntag, 28.03. bringen Sie, Kinder und Erwachsene, bitte grüne Zweige oder Palmkreuze mit. Bei der Prozession und bei der Messfeier ehren wir damit Jesus Christus. Wo danach die Zweige oder Palmkreuze ihren Platz bekommen, bekennen wir uns zu Christus.

Zu diesen Gottesdiensten sind besonders auch die Erstkommunikantenkinder eingeladen, die dabei helfen, die Leidensgeschichte mit vorgetragenen Gegenständen und Zeichen aufmerksamer zu hören. Hierzu treffen sich die Kinder, die am Palmsonntagsgottesdienst mitwirken wollen, am Freitag, 26.03. um 15.00 Uhr zu einer kurzen Probe (ca. 30 Minuten) in der katholischen Kirchen Heitersheim.

Männerwallfahrt auf den Lindenberg

Es hat sich zum guten Brauch entwickelt: Am Palmsonntag, 28.03., lädt die Kolpingfamilie Heitersheim ein zur Männerwallfahrt auf den Lindenberg. Um 13.00 Uhr ist Abfahrt beim Lindenplatz, hier werden Fahrgemeinschaften gebildet. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Bernd Bauer, Tel. 6343.

Bürozeiten Katholisches Pfarramt:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Montag: 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 bis 17.00 Uhr

Heitersheim, Johanniterstr. 74, Tel.: 551615, Fax: 551628

kath.pfarramt-heitersheim@online.de,
www.seelsorgeeinheit-heitersheim.de

Seelsorgeeinheit Heitersheim

Wie in der ganzen Erzdiözese Freiburg fanden auch in der Seelsorgeeinheit Heitersheim am vergangenen Wochenende Pfarrgemeinderatswahlen statt.

So waren insgesamt 5.949 Wahlberechtigte zur Wahl des aus 20 Mitgliedern bestehenden Gemeinsamen Pfarrgemeinderates eingeladen.

In der Seelsorgeeinheit Heitersheim machten 1.007 Gemeindemitglieder von ihrem Wahlrecht gebrauch, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 16,93 %.

Es wurden folgende Kandidaten in den Gemeinsamen Pfarrgemeinderat gewählt:

aus Heitersheim: Franz Winter (mit 609 Stimmen), Manfred Ortlieb (550), Caroline Fünfgeld (536), Thomas Löffler (415), Monika Allkemper (362), Barbara Gollrad (333), Irmtrud Krause (314), Rita Plank (267), aus Buggingen: Christine Dietsche-Riesterer (mit 47 Stimmen), Geneviève Schmucker (43), Hans-Peter Bär (36), aus Ballrechten-Dottingen: Konrad Triebwetter (mit 384 Stimmen), Martina Steiert (283), Anna Suger (281), Richard Löffler (163), aus Sulzburg: Michaela Schwörer (mit 213 Stimmen), Barbara Bauer (148), aus Eschbach: Claudia Olczak (mit 102 Stimmen), Beate Riesterer (77), Heinrich Gamb (72).

Ersatzmitglieder sind:

aus Heitersheim: Ute Baur, Edeltraud Gaiser
aus Buggingen: Wilfried Nöltner, August Karl Gallus, Anna Sommerhalter
aus Ballrechten-Dottingen: Gertrud Hermann, Hans-Jürgen Kellermann
aus Sulzburg: Thomas Boes, Brigitte Christoph
aus Eschbach: Cornelia Biesel
Herzlichen Glückwunsch an die gewählten Mitglieder und ein herzliches Dankeschön auch an die Ersatzmitglieder für die Bereitschaft zur Kandidatur.

Der Wahlvorstand



Evangelische Kirchengemeinden Heitersheim und Gallenweiler

Gottesdienstsanzeiger

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 21.3.

10.30 Uhr Gottesdienst der Konfirmanden Heitersheim, Pfr. Zeller

Passionsandachten in der Karwoche 19.00 – 19.30 Uhr

Passionsandachten mit Liedern aus Taizé
in Heitersheim

Montag, 29. März, 19.00 Uhr
Dienstag, 30. März, 19.00 Uhr
Mittwoch, 31. März, 19.00 Uhr

Veranstaltungen im Gemeindezentrum: Montag, 22.3.

17.30 Uhr Pfadfinder Meute Biene
18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Skorpion

Dienstag, 23.3.

18.00 Uhr Pfadfinder Meute Mammut
18.00 Uhr Pfadfinder Sippe Spinne
18.30 Uhr Pfadfinder Sippe Marienkäfer (14-tägig)

19.00 Uhr Pfadfinder Sippe Ameisenbär
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

Mittwoch, 24.3.

09.30 Uhr Spielgruppe für Mutter und Kind (0-3 Jahre)

18.00 Uhr Pfadfinder Meute Luchs
20.00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 25.3.

17.00 Uhr Pfadfinder Meute Schmetterlinge

Freitag, 26.3.

16.30 Uhr Pfadfinder Meute Rotfuchs
19.00 Uhr Chorprobe

Samstag, 27.3.

10.30 Uhr Jugendsamstag „All-in-Action“ Gruppe 1
14.00 Uhr Jugendsamstag „All-in-Action“ Gruppe 2

Stammesführer der Pfadfinder Heitersheim:
Florian Gleißner

Homepage der Pfadfinder Heitersheim:
www.pfadfinder-heitersheim.de

Bürozeiten Evangelisches Pfarramt:

Montag bis Mittwoch und Freitag 9-12 Uhr

Tel: 07634 552043

Fax: 07634 552044

e-mail:

Ev.Pfarramt.Heitersheim@t-online.de

Homepage: www.heitersheim.ekbh.de

Alles hat seine Zeit

Die Konfirmanden laden ein zum
Konfirmandengottesdienst 2010
Sonntag, 21. März 2010, 10.30 Uhr
evang. Kirche Heitersheim

Herzlichen Dank für die Kollekte am Weltgebetstag.

Wir konnten 453,31 Euro an das Deutsche Weltgebetstagskomitee überweisen.

Gottesdienst bei den Vinzenterinnen im Malteserschloss

Einladung zu den Gottesdiensten
vom 21.03. bis 28.03.2010
in der Schlosskirche zu Heitersheim

Sonntag, 21.03.2010 - Fünfter Fastensonntag / Misereor

8.30 Eucharistiefeier

Montag, 22.03.2010 - Montag der fünften Fastenwoche

7.00 Laudes und Rosenkranz

Dienstag, 23.03.2010 - Dienstag der fünften Fastenwoche

7.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 24.03.2010 - Mittwoch der fünften Fastenwoche

7.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 25.03.2010 - Verkündigung des Herrn

7.00 Eucharistiefeier

Freitag, 26.03.2010 - Freitag der fünften Fastenwoche

7.00 Eucharistiefeier

Samstag, 27.03.2010 - Samstag der fünften Fastenwoche

7.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 28.03.2010 - Palmsonntag

8.30 Eucharistiefeier mit Palmweihe

Gott spricht: Seht, ich mache etwas Neues. Es sprosst schon – merkt ihr es nicht? (Jes 43)



Johanniterschule Heitersheim

Grund- und Hauptschule mit WRS

Anmeldung zur Haupt- und Werkrealschule

Sehr geehrte Eltern,
am **Mittwoch, 24.03.2010** können Sie von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Ihr Kind bei uns zur Werkrealschule anmelden. Am **Donnerstag, 25.03.2010** ist eine Anmeldung zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr möglich.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Anmeldetermine der Gymnasien in der Trägerschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald für das Schuljahr 2010/2011

Kreisgymnasium Hochschwarzwald

79822 Titisee-Neustadt
Wilhelm-Sutter-Straße 30
24.03.2010, 13.00 - 16.00 Uhr
25.03.2010, 13.00 - 16.00 Uhr

Martin-Schongauer-Gymnasium

79206 Breisach
Leo-Wohleb-Straße 2
24.03.2010, 14.00 - 18.00 Uhr
25.03.2010, 14.00 - 18.00 Uhr

Albert-Schweitzer-Gymnasium

79194 Gundelfingen
Kandelstraße 47
Musikzug:
22.03.2010, 14.00 - 17.00 Uhr
allgemeiner Termin:
24.03.2010, 14.00 - 17.00 Uhr
25.03.2010, 14.00 - 17.00 Uhr

Marie-Curie-Gymnasium

79199 Kirchzarten
Giersbergstraße 33
30.03.2010, 08.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr
31.03.2010, 08.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr

Markgräfler-Gymnasium

79379 Müllheim
Bismarckstraße 10
23.03.2010, 14.00 - 18.00 Uhr
24.03.2010, 08.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr
25.03.2010, 08.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 17.00 Uhr

Faust-Gymnasium

79219 Staufen
Krichelweg 1
*Biberacher Modell und verstärkter
Musikunterricht:* *
23.03.2010, 13.00 - 17.00 Uhr
allgemeiner Termin:
24.03.2010, 13.00 - 17.00 Uhr
25.03.2010, 13.00 - 17.00 Uhr

Kreisgymnasium Bad Krozingen

79189 Bad Krozingen
Südring 5
24.03.2010, 13.00 - 18.00 Uhr
25.03.2010, 13.00 - 17.00 Uhr

Kreisgymnasium Neuenburg

79395 Neuenburg
Freiburger Straße 38
24.03.2010, 14.00 - 18.00 Uhr
25.03.2010, 14.00 - 18.00 Uhr
Bei der Anmeldung ist die Grundschulempfehlung im Original und die Geburtsurkunde vorzulegen.

* Zeugniskopie erforderlich

**Lehrerkonzert**

„Virtuose Musik der Romantik“ im Bildersaal Schloss Bürgeln am Sonntag, 28. März 2010 19 Uhr. Yubo Zhou, Klavier und Winfried Meier-Ehrat, Flöte spielen Werke von: Chopin, Schubert, F.X. Mozart, Kuhlau und Karg-Elert. Eintritt 20,- Euro

FAHRT ZUR MUSIKMESSE FRANKFURT

(<http://musik.messefrankfurt.com>)
am Samstag, den 27. März. Kosten: Mitglieder/Jugendliche 27 Euro, sonstige 37 Euro; Eintritt inklusiv (Hinweis: Tageskarte im normalen Kassenverkauf 27 Euro allein).

Verbindliche Anmeldung bis 08.03.2010.
Kontakt: Steve Batsford, Tel. 07635 2750

VOLKSHOCHSCHULE



Südlicher Breisgau e.V.

Neuer Lehrgang**IT-Administrator MEDIA****Infotermin: 26.03.2010, 17 Uhr**

Sie erwerben berufsrelevante IT-Zusatzqualifikationen speziell im MEDIA - Bereich, die für einen Administrator der Informationstechnologien in kleinen und mittleren Unternehmen unabdingbare Voraussetzung sind. Lehrgangsaufbau: VHS Zertifikat IT-Administrator MEDIA; Projektarbeit; Planen und Entwickeln einer Internetpräsenz (Workshop); Photo- und Videobearbeitung, Dynamik; Webdesign und HTML-Grundlagen, Statische Basis; Grundlagen Online Marketing, Planung und Entwicklung von, Internetpräsenzen; Informations- und Orientierungsabend IT-Administrator MEDIA.

Dauer: 17.04.-10.07.: 73 UE; Kosten: 315 Euro (kann in drei Raten bezahlt werden).

Anmeldung - auch zum Infotermin:

Tel. 07633 92650,

anmeldung@vhs-bad-krozingen.de

AUS DEN KINDERGÄRTEN

Luisen-Kindergarten**Anmeldung im Kindergarten**

Damit wir das kommende Kindergartenjahr planen können, benötigen wir die Anmeldung der Kinder, die im Laufe des Kindergartenjahres 2010 / 2011 das Alter von drei Jahren erreichen.

Tel.: 2353, mail: luisen-kindergarten@gmx.de

Wir vereinbaren auch gerne mit Ihnen einen Termin.



VEREINSMITTEILUNGEN



Akkordeon- Orchester Heitersheim e.V.

Frühlingskonzert „4 im Akkord“ am Samstag, 27. März 2010, um 19.30 Uhr, in der Heitersheimer Malteserhalle
Erstmals gibt auch der Chor „Intermezzo“ ein gesangliches Intermezzo.

Das Akkordeon-Orchester freut sich sehr über Ihren Besuch. Bringen Sie einfach noch Freunde und Bekannte mit und genießen Sie den Abend zusammen mit uns.

Der Eintritt beträgt 7,— Euro, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Lassen Sie sich zuerst kulinarisch verwöhnen, anschließend mit dem nachfolgenden

Programm**Schülerorchester:**

Der Schatz von Bagalor
1. Auf in den Dschungel
2. Moskitüberfall
3. Ausruhen! Der Traum vom Schatz
4. Im Tempel
5. Finale
Komponist ist Ralf Schwarzien

Hauptorchester:

1. Welcome to venice	Hans-Günther Kölz
2. Schwabenstreiche	Adolf Götz
3. Western-Swing	Heinz Ehme
4. TangoFantasy	Hans-Günther Kölz
5. Die Maske des Zorro	James Horner

Chor „Intermezzo“ - nach Ansage**Senioren-Orchester:**

- Berliner Luft - Marsch - v. Paul Lincke, bearb. Curt Mahr
- Musik zu meiner Modellbahn - Suite in drei Sätzen v. Hans Rauch
 - Satz: The Western Pacific Railroad
 - Satz: Aufenthalt
 - Satz: Märklin-Express
- Sehnsucht und Liebe - Walzer - von V.S. Avsenik, bearb. Renato Bui - Saxophon-Solo: Bernd Fleck
- Servus Wien - Wiener Lieder Potpourri von Nico Dostal, arr. R. Würthner

**Bürgerverein
Gallenweiler e.V.****Freitagstreff
Costa Rica****Naturparadies zwischen zwei Meeren****- Dia-Vortrag -
Dr. Klaus Battke
26. März 2010 20:00 Uhr****Bürgerhaus Gallenweiler
Ab 19:00 Uhr Hähnchen-Curry****Samstag, 27. März ab 13:00 Uhr
Grillplatzeinsatz**
zur Vorbereitung auf die kommende Saison**Christliche Pfadfinder
„Royal Rangers“**Kreuzmattenstr. 6 (bei Schreinerei Plank),
79423 Heitersheim**Stammtreff:**Jeden Samstag (außer in den Schulferien)
von 17 - 19 Uhr
Mädchen: von 7 - 11 Jahren
Jungen: von 7 - 16 Jahren**Ansprechpartner:**Klaus Hinsch, Malteserstr. 27,
79423 Heitersheim, Tel.: 07634 908353,
Mobil: 0152 01955584Am 20.03.2010 fällt der Stammtreff aus. Es
findet ein Leitertreffen am Wochenende
statt.**ELTERN KIND INITIATIVE****Veranstaltungen der eki
Eltern-Kind-Initiative e.V., Friedrichstr. 6,
79379 Müllheim, 07631 13508****Aller Anfang ist schwer****Schrei- und Schlafstörungen in den ers-
ten Lebensjahren – Ursachen und Be-
handlungsmöglichkeiten**Die Geburt eines Kindes stellt Eltern vor
neue und unbekannte Aufgaben, die Unsicher-
heit und Angst hervorrufen können. Die
starken körperlichen, psychischen und so-
zialen Veränderungen und Belastungen
sind unter Umständen belastend für den
Aufbau einer guten Beziehung zwischen El-
tern und Kind. Christiane Wiesler, analyti-
sche Kinder- und Jugendlichentherapeutin,
Paartherapeutin erklärt an diesem Abend
Entlastungs- und Lösungsmöglichkeiten.
Der Vortrag findet am Dienstag, 23.03.2010
um 20.15 Uhr in der eki statt. Mitglieder 4
Euro, Nichtmitglieder 5,50 Euro. Eine An-
meldung ist erforderlich.**Stillcafé - auch für nicht stillende Mütter**
Wir laden herzlich zu unserem Stillcafé ein.
Das Stillcafé findet immer am zweiten Mit-
woch im Monat statt. Das nächste Treffen
am 24.03.2010 von 15.30 – 17.00 Uhr unter
der Leitung einer erfahrenen Hebamme,
bietet wieder die Möglichkeit, Fragen und
Probleme rund ums Baby zu besprechen
und andere Mütter kennen zu lernen. Keine
Anmeldung erforderlich. Gebühr: 3,- Euro.**Kontaktcafé**Einfach mal ausspannen, neue Menschen
kennen lernen? In unserem Café sind Kin-
der herzlich willkommen. Es bietet auch
Neubürgern die Möglichkeit Kontakte zu
knüpfen oder sich mit Bekannten zu verab-
reden. Das Kontaktcafé hat jeden 2. + 4.
Donnerstag im Monat geöffnet. Nächstes
Treffen ist am Donnerstag, 25.03. von 15.00
– 18.00 Uhr. Einfach vorbeikommen. Fami-
lienfreundliche Preise.**Fußballclub
Heitersheim e.V.**www.fc-heitersheim.de**Sportgaststätte FC Heitersheim**

Inh. Thea Bachmann

Öffnungszeiten:Montag: Ruhetag
Dienstag bis Freitag ab 17.00 h
Samstag ab 14.00 h
Sonn- und Feiertags ab 10.30 h
An allen Tagen bis 22.30 h warme Küche
Mittwochs: Leberle und Sulz
Donnerstags: Schnitzeltag, alle Schnitzel – 20 %
Bundesliga Live auf „SKY“**Alle angesetzten Verbandsspiele wurden am
vergangenen Wochenende vom Verband abge-
sagt.****Vorbereitungsspiel:**

C1 SG Tunsel - C1 FC H 3:2

**Info an Jugendspieler der Jahrgänge 1999 bis
2001:**Alle großen Mannschaften fahren zur Saisonvor-
bereitung ins Trainingslager. Nachdem es beim
Trainingslager 2009 allen Teilnehmern wahnsinnig
viel Spaß gemacht hat, haben wir uns gedacht, wa-
rum sollen wir das nicht wieder tun. Wir fahren ein-
fach wieder nach Steinbach in die Südbadische
Sportschule. Vom 17. September bis 19. Septem-
ber 2010 können die Spieler der Jahrgänge 1999
bis 2001 das erste oder auch bereits das zweite
Trainingslager ihrer Karriere besuchen.Es wird in der schön gelegenen und gut ausgestat-
teten Südbadischen Sportschule in Steinbach
stattfinden. Die Kinder werden in 2 – 3 Bettzim-
mern untergebracht. Für das leibliche Wohl der
Kinder wird durch die Vollpension bestens gesorgt
werden. Das Training wird mit 2 Trainingseinheiten
am Tag plus Videoanalysen bestehen. Neben dem
technischen Training in kleinen Teams steht natür-
lich der Spaß am gemeinsamen Fußballspiel an
erster Stelle.Anmeldungen werden bis zum 31.03.10 von den
Trainern der F- und E-Jugend, sowie von Jugend-
leiter Berni Philipp schriftlich entgegengenommen.
Es gibt eine Mindestteilnehmerzahl von 25 Kin-
dern.Weitere Infos sowie Kosten etc. könnt ihr anhand
eines Anmeldeflyers entnehmen.**INFO – INFO - Training der D 1 und D 2 Mann-
schaften:**Das Training der D1- und D2-Junioren findet nach
dem Hallentraining seit dem 17.02.10 wieder im
Sportzentrum statt.Die Trainer bitte um vollzähliges Erscheinen da wir
in der Rückrunde mit der D1 gegen den Abstieg an-
kämpfen müssen. Für die D2 müssen wir ebenfalls
eine Kleinfeldmannschaft stellen, so dass auch für
die D2 Spieler das Training sicherlich auch not-
wendig ist.**Trainingszeiten:** Montags und Mittwochs von
16.30 h bis 18.00 h.**Verbandsspiele der Jugendmannschaften:****Samstag, 20.03.10**
D1 FC H - D1 SG Auggen 11.00 h
C1 FC H - C1 SG Kirchzarten 13.00 h
B1 FC 08 Staufen - B1 FC H 14.30 h**Sonntag, 21.03.10**
E2 FC Auggen - E2 FC H 10.30 h**Montag, 22.03.10**
E1 Untermünstertal - E1 FC H 17.00 h**Donnerstag, 25.03.10**
E1 DJK Schlatt - E1 FC H 17.30 h**Freitag, 26.03.10**
C2 SG Staufen - C2 FC H 18.00 h**Samstag, 27.03.10**
E1 DJK Feldkirch - E1 FC H 10.30 hC1 BW Wiehre Frb. - C1 FC H 11.00 h
B1 SG Ehrenstetten - B1 FC H 12.00 h

D1 SG Tunsel - D1 FC H 14.30 h

Montag, 29.03.10
C2 FC H - C2 Bad Krozingen 17.30 h**Dienstag, 30.03.10**
E2 FC H - E2 Pfaffenweiler 18.00 h**Donnerstag, 01.04.10**
C1 FC H - C1 SG Opfingen 18.00 h Pokalspiel**Samstag, 10.04.10**
D2 Bad Krozingen - D2 FC H 12.00 h

C1 FC H - C1 SF Elzach/Yach 13.00 h

Dienstag, 13.04.10
E2 FC H - E2 Alem. Müllheim 18.00 h
B1 Bad Krozingen - B1 FC H 19.00 h**Verbandsspiele der Aktivmannschaften:****Samstag, 20.03.10**
FC H II - SV Weilertal II 17.30 h
FC H I - SV Weilertal I 15.30 h**Sonntag, 28.03.10**
Frh. St. Georgen II - FC H II 13.00 h
Frh. St. Georgen I - FC H I 15.00 h**Samstag, 03.04.10**
FC H II - BW Wiehre II 14.00 h
FC H I - BW Wiehre I 16.00 h**Sonntag, 18.04.10**
Bollschweil/Söl. II - FC H II 13.00 h
Bollschweil/Söl. I - FC H I 15.00 h**Verbandsspiele der Damenmannschaft:****Sonntag, 11.04.10**
FC H-Damen - SG Vögisheim D 15.00 h**Sonntag, 18.04.10**
VFR Vörstetten D - FC H-Damen 17.00 hBesuchen Sie unsere Homepage unter Aktuelles
www.fc-heitersheim.de

JL Berni Philipp

Freiwillige Feuerwehr**HEITERSHEIM****Einladung**Zu unserer diesjährigen Hauptversammlung
– gem. § 14 Abs. 1 der Satzung der Freiwilli-
gen Feuerwehr der Stadt Heitersheim (Feu-
erwehr-Satzung) in der Fassung vom
06.03.1990 – am**Freitag, 26. März 2010, 20:00 Uhr,
im Nebenzimmer des Gasthofes
„Löwen“**laden wir die Angehörigen der Freiwilligen
Feuerwehr Heitersheim (Aktive, Angehörige
der Alters- und Reserveabteilung) sowie alle
interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger
recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totenehrung
4. Berichte
 - a) Schriftführer
 - b) Kassenverwalter
 - c) Kassenprüfer
 - d) Kommandant
5. Entlastung
 - a) Kassenverwalter
 - b) Gesamtausschuss
6. Wahlen
 - a) Leiter der Alters- und Reserveabteilung
 - b) Stv. Leiter der Alters- und Reserveabteilung
 - c) Feuerwehrausschuss
7. Ehrungen und Beförderungen
8. Grußworte
9. Wünsche und Anträge, Verschiedenes
10. Schlusswort

Die Angehörigen der Feuerwehr tragen den Feuerwehr-Dienstanzug (Ausgehuniform – ohne Mütze).

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Hansjörg Hagenbach, Stadtbrandmeister

FREUNDES- und FÖRDERKREIS HAUS ULRIKA e.V.**Einladung Jahreshauptversammlung 2010**

Sehr geehrte Mitglieder, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet statt am **Dienstag, 23.03.10 um 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte Seniorenwohnanlage, Klausengasse 1, in Heitersheim.**

Zu unserer Hauptversammlung laden wir Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bekanntgabe von Terminen
3. Berichte
 - 3.1 Tätigkeitsberichte der Vorsitzenden
 - 3.2 Kassenbericht
 - 3.3 Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Finanzielle und ideelle Hilfe 2010
6. Wünsche und Anträge

Anträge und Wünsche zu Punkt 6 sind spätestens 2 Tage vor der Versammlung bei der 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen
Theresia Haepf
Christa Greotti



**Helferkreis
Heitersheim**

Allen Mitstreitern des Helferkreises Heitersheim zur Erinnerung und Beachtung:

Unser nächstes Treffen im evangelischen Gemeindehaus findet **am Montag, den 29.**

März, ausnahmsweise um 19.45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt.

Ihr Vorstand
Hans Peter Joswig, Tel 695658
Helga Höfler, Tel 2655
Ingeborg Schneider, Tel 4592

Kinderclub Gallenweiler e.V.**Krabbelgruppe**

Treffen der Spiel- und Krabbelgruppe ist immer donnerstags von 15 bis 17 Uhr!
Bei **Bedarf bieten wir einen weiteren Termin am Freitagvormittag** von 9.30 – 12.00 Uhr an. Infos bei Esther Schmidt, Tel: 07634 595200, EMail: Esther.weis@web.de

Kreative Werkstatt**Hallo Kinder,**

2010 steht die Kreative Werkstatt unter dem Thema Klimazonen.
Dazu finden jeden Monat Experimente statt:
Hier die Vorausschau:

- **April**
Fr. 16.04.: Hygroskop und Luftfeuchtigkeit

- **Mai**
Fr. 21.05.: heiße und kalte Luft
Treffpunkt ist in den Räumen des Kinderclubs Gallenweiler e.V. (Bürgerhaus Gallenweiler) von **15.30-17.00 Uhr**.
Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder 3,- Euro.
Anmeldung bei Dr. Monika Vogler Tel. 07633 9234067 bis jeweils Mittwoch vor der Werkstatt.

Osterferienprogramm:**Kreativ sein mit Naturmaterialien,**

Mi, 07.04. von 15.00 – 17.30 Uhr
Herstellen von frühlingshaften Gestecken mit Sabine Herzog. Bitte mitbringen: Rebschere, Drahtzange und wenn möglich eine Holzscheibe oder Baumrinde.
Anmeldung für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren bei S. Herzog, Tel: 07633 9234724



Land Frauen

Vortrag am Montag, 22.03. um 20.00 Uhr im Bürgersaal in Gallenweiler: „Wie steht es um Ihre Beziehung“ (Dozentin: Ursula Keintzel). Fast alle Menschen leben in Beziehungen zu Eltern, Kindern, Partner/innen und Freud/innen. Wie diese Beziehungen sind und wie sie sein könnten, lohnt sich genauer anzuschauen. Zwischenmenschliche Beziehungen sind veränderlich, es ist also möglich, unsere Beziehungen lebendiger zu gestalten und eingefahrene Raster zu verlassen. Anmeldung bei Gertrud Lubitz, Tel.: 4359

„Internet-Basiskurs“

Das Internet ist eine umfangreiche und spannende Informationsquelle. Doch wie komme ich überhaupt ins Internet? Was bedeutet HTML, www, Download...? Wie funktioniert

das mit den mails? Der Kurs vermittelt Ihnen einen grundlegenden Überblick über Aufbau, Inhalte und Kommunikationsmöglichkeiten, die das Internet bietet. Sie erfahren, wie Sie Informationen im Internet suchen, drucken und speichern; mit dem Internet Explorer arbeiten; Mails verschicken und empfangen und mit einem Mail-Programm (z.B. Outlook Express) arbeiten können.

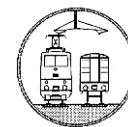
„Klick - mach mit!“ ist ein Programm der Landesstiftung Baden-Württemberg. Die Kurse können durch besonders preisgünstig angeboten werden.

Referent : Otmar Träris, Termin: 25.03. + 01.04., Anmeldung bei Heidi Kurz, Tel. 07631 6551



Am Freitag, 19. März, 19.00 Uhr, findet im Weingut Zotz in Heitersheim eine Veranstaltung der Muetersproch-Gesellschaft, Ortgruppe „Zwische Belche un Rhii“ statt.

Die bekannte Mundartdichterin Breiti Lieseli aus Kändern-Feuerbach liest aus ihren Büchern Gedichte und Geschichten. Alle Mitglieder der Gruppe und Freunde der alemannischen Mundart sind herzlich eingeladen.

**MUT e.V. informiert:****Einladung zum März-Treff 2010 von MUT e.V.**

Liebe MUTige Streiter, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, unsere nächste Informationsveranstaltung findet statt am **Freitag, dem 26. März 2010, 18 Uhr in der Max-Planck-Realschule in Bad Krozingen (Raum 101).**

Nach dem Fiasko der vergangenen Sitzung des Projektbeirats hat MUT mit den Schwesterinitiativen in der IG BOHR die politischen Aktivitäten ausgeweitet. Gespräche in Stuttgart und Berlin stehen an. Für den Herbst 2010 ist ein Internationaler Bahnärmekongress Rheinschiene in Planung, der vom 5.-6. November in Bonn stattfinden wird.

Wir danken allen MUTigen, die bei der Protestveranstaltung am 5. März in Weil-Haltlingen dabei waren. So konnten wir ein erneutes Zeichen für die Entschlossenheit des Bürgerwillens setzen, eine menschenfeindliche Planung auf der Grundlage eines völlig veralteten Eisenbahnrechts nicht hinzunehmen.

Die Vorberatungen für die nächsten Sitzungen des Projektbeirats gehen weiter. Dieses wichtige Gremium muss weiterarbeiten, denn es erzwingt die Transparenz, die wir für unsere politische Arbeit brauchen.

Kommen Sie und informieren Sie sich! Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen.

Der Vorstand von MUT e.V.



Schachclub Heitersheim

Heute Spielabend in der Schule

Prof. Wiedemann Monatsblitzsieger

Diesmal gewann wieder Prof. Harald Wiedemann das Turnier – allerdings erst nach Stichtkampf gegen Matthias Stich. Die weitere Reihenfolge: Günter Raske, Edgar Löffler, Andreas Greth, Julian Boes, Fabian Bach, Max Haritonov, Aaron Vetter und Martin Warnig

Nächste Verbandsrunde

Am 28. März spielt H1 in der Bezirksliga in Oberwinden gegen die dortige 3. Mannschaft – H2 empfängt zuhause Oberwinden IV. Die 2. Mannschaft hat als Tabellenvierter in der Kreisliga B noch Aufstiegschancen – deshalb muss ein Sieg her... Die Gegner der anderen Mannschaften in der C-Klasse stehen noch nicht fest.

Weitere Infos

Die 1. Rd. um die Bad. Meisterschaft der U16 am Samstag fällt aus
01.04. Jug.Blitzstadtmeisterschaft Heitersheim (Ostereierturnier), Beginn 15 Uhr
17.04. U12 Bez. MM in Horben – wir sind bereits für die „Badische“ qualifiziert wg. der Erfolge im vergangenen Jahr
24.04. U10 Mannschaftsbezirksmeisterschaft in Endingen.

Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.



Schwarzwaldverein Ortsgruppe Sulzburg

Wanderung zum Kali-Museum nach Buggingen am Sonntag, 21. März

und anschl. Einkehr

Wegstrecke: ca. 7 km,

Wanderzeit: 2 Stunden

Treffpunkt: 12.30 Uhr Marktplatz Sulzburg

Anmeldung bis 19.3. bei W. Mertens,

Tel. 07631 16602

Entspannen in der „Vita Classica“ am Mittwoch, 24. März

Treffpunkt: 18 Uhr Eingang Thermalbad Bad Krozingen

Rund um Egringen am Sonntag, 28. März

Wanderung: Egringen – Katzenberg Reben – Zwischen dem Holz Mappach Mitte – Alte Poststraße – Egringen Mitte.

Wegstrecke: 8 km, Wanderzeit 2,5 Stunden
Treffpunkt: 13.30 Uhr Marktplatz Sulzburg mit PKW-Fahrgemeinschaften nach Egringen

Führung: Hans Scheulin, Tel. 07634 2890

Geführte Radtour in die Provence und Camargue mit Busbegleitung vom 19.-26. Juni 2010

Die Tour der Radfreunde des Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Sulzburg führt mit Tagesetappen zwischen 30 und 60 km zu kulturgeschichtlich bekannten Städten wie Avi-

gnon, Arles und Nimes. Auf schmalen Wegen durch die Camargue zu Flamingos in den Salzseen und Weiden mit weißen Pferden und schwarzen Stieren führt uns die Tour durch wunderschöne Landschaften. Die Tour ist auch für Nichtradfahrer geeignet, da auch in den Städten genügend Aufenthalt für individuelle Besichtigungen bleibt. Für diese Tour sind noch Plätze frei. Nähere Infos: Bruno und Ingrid Fischer, Tel.: 8818 oder per E-Mail an bi-fischer@t-online.de



Tennis-Club Rot-Weiß Heitersheim e.V.

www.tennisverein-heitersheim.de

Wir würden uns freuen beim 2 Platzbereitungsstermin wieder Helfer begrüßen zu können. Folgende Termine zur Ableistung der Arbeitsstunden stehen noch zur Verfügung:

Samstag, 20.03.2010:

2. Platzbereitung ab 9.30 h

Samstag, 27.03.2010:

3. Platzbereitung ab 9.30 h

Bei allen Platzbereitungssterminen gibt es anschließend wieder ein schönes Vesper.

Termine auch auf www.tennisverein-heitersheim.de unter „Aktuelles“

Der Vorstand



Theaterbesuchergemeinschaft Heitersheim

Am Sonntag, den 21.03.2010 fährt der Theaterbus in das Theater Freiburg.

Aufgeführt wird die Oper: „Ein Maskenball“ von Giuseppe Verdi.

Der Bus fährt um 18.15 Uhr bei der Kath. Kirche ab.

Theaterbeginn ist um 19.30 Uhr.



Turnverein Heitersheim e.V.

www.tvheitersheim.de

- Abteilung Handball

www.handball-heitersheim.de

Mädchen gesucht!!!

Ab sofort trainiert die neue B-Mädchenmannschaft immer dienstags 18:30- 20:00 Uhr in der neuen Malteserhalle. Wir brauchen allerdings noch Verstärkung! Wenn Du zwischen 1994 und 1996 geboren bist und Lust hast in einer Mannschaft zu spielen, dann komm einfach mal vorbei! Egal ob Anfänger oder Wiedereinsteiger Du musst nur Sportsachen mitbringen!

MÄDCHEN E erneut Bezirksmeister!!

Am kommenden Wochenende finden folgende Auswärtsspiele statt:

Samstag den 20.03.2010, 10:50 Uhr

TV Herbolzheim – TVH Mädchen D

(Hinspiel 16:15)

13:30 Uhr TG Altdorf – TVH C-Jugend (25:37)

16:30 Uhr TG Altdorf – TVH A-Jugend (35:32)

18:10 Uhr TG Altdorf – TVH Damen (13:13)

Sonntag den 21.03.2010

13:10 Uhr TuS Oberhausen - TVH E-Jugend (8:12) (in Neuenburg)

14:40 Uhr Müllheim/Neuenburg – TVH E-Jugend

18:10 Uhr TuS Ringsheim - TVH Herren I (30:26)

19:40 Uhr TuS Ringsheim – TVH Herren II

Nächster Heimspieltag am Sonntag 28.03.10

Spielberichte:

TVH männl. D-Jugend - TuS Ringsheim

21:14 (10:8)

Spielmacher und Torjäger Julius von Beginn an am Kreis? Das war wohl nicht nur für die Zuschauer, sondern auch für die Spieler etwas überraschend. So lässt sich vielleicht die schwache erste Halbzeit erklären. Erst nach der Umstellung in der ersten Halbzeit lief es besser, aber noch immer kamen die Jungs nicht richtig in die Gänge. So stand es in der Halbzeit nur 10:8. In der Halbzeitpause wurde vom Trainer mehr Engagement eingefordert, denn am Gegner lag es nicht. Die Ringsheimer fielen nur durch schauspielerisches Können wirklich auf. Immer wieder mussten Ringsheimer Spieler weinend vom Feld geholt werden, weil sie sich angeblich schwer verletzt, um dann, oh Wunder, nach zwei Minuten wieder fit auf dem Feld zu stehen. Die Ringsheimer hatten wohl einen Wunderdoktor dabei!? Aber zurück zum Spiel: die zweite Spielhälfte war sehenswert. Alle Spieler waren konzentrierter. Vor allen Dingen Julius zeigte in diesem Spiel, was er wirklich kann. Er hatte die Brechstange zuhause gelassen. Mit sehr viel Ruhe und Übersicht setzte er seine Mitspieler ein. So wurde Tor um Tor erzielt. Niklas im Tor zeigte tolle Paraden und hielt einige Siebenmeter. Es waren die geforderte Beweglichkeit und Tempo im Spiel. Präsentiert sich die Mannschaft in den letzten drei Begegnungen in dieser Form, ist die Vizemeisterschaft in greifbarer Nähe. Es spielten: Sandro Argenziano (3), Nico Dobronn, Lukas Feuerstein, Til Gläsner (2), Julius Hofmann (6), Vincent Hofmann (2), Niklas Meyer (Tor), Christian Sackmann (2), Leif Jost-Sören, Erik Vollandt, Fabian Wiedemann (5), Michael Wysocki (1)

TB Kenzingen - TVH Mädchen E 8:23 (5:14)

Im Vorletzten Spiel der Saison machten unsere E-Mädchen die zweite Bezirksmeisterschaft in Folge perfekt. Nach verhaltenen Beginn in der sich die gute Torhüterin der Gastgeber öfters auszeichnete, eröffnet unsere überragende Torjägerin Sophie den Torreigen. Schnell zogen wir anschließend nach dem 0:5 auf 1:10 davon. Die Kenzinger waren zunächst mutlos im Abschluss, kamen aber nun auch im Angriff besser ins Spiel. Nach dem Wechsel spielte der TVH weiterhin gut und ließ die nun deutlich mutigeren Gastgeber nicht näher heran kommen. Leider gelang es diesmal nicht allen sich in die Torschützenliste einzutragen, doch zeigten alle eine starke Leistung. Nach dem Schlusspfiff war der Jubel der Mädels um Trainerin Sabine und Sarah groß. Jetzt gilt es sich auf den starken Gegner am letzten Spieltag einzustellen um da vielleicht auch noch einen Erfolg einzufahren. Es spielten: Victoria Abramyk (2), Jasmin Ambis (1), Alina Bier (6), Teresa Fünfgeld (1), Charlot Keller, Sophia Koberski (2), Leonie Maier, Natalja Sabloski, Sophie Wiedemann (11).

TVH A-Jugend – HSG Freiburg 18:40 (7:21)

Erneut mussten wir gegen den Nachwuchs eines Südbadenligisten antreten. Wir gingen mit 1:0 in Front, doch die Gäste zeigten uns schnell die Grenzen auf. Bis zum 5:10 konnten wir das Ergebnis noch im Rahmen halten. Doch vor allem das Fehlen von Torjäger Manka, der sich für die anschließende Partie der Herren II schonen wollte, machte uns doch sehr zu schaffen. Leider konnte bei uns nur Lars-Erik einigermaßen überzeugen, während bei manch einem sonst Einstellung und Fähigkeit an diesem Tag völlig fehlte. Zur Halbzeit war die Partie bereits entschieden und es ging im zweiten Abschnitt nur darum das Ergebnis im erträglichen Rahmen zu halten. Dies gelang allerdings auch nur bedingt. Es spielten: Daniel Bornmann, Hannes Bürkle, Maximilian Eble (1), Simon Hog, Lars-Erik Jost (10), Max Miller (Tor/1/1), Marc-Kevin Wölk (1) und Alexander Zipfel (5/2).

TVH Herren II – TG Altdorf 36:25 (17:14)

Gegen Altdorf hatten wir zunächst einen schweren Stand, zwar gingen wir rasch mit 3:0 in Front, doch der Gast glich mit drei Toren in Folge postwendend aus. Irgendwie gelang es uns in der Abwehr nicht den Rückraum des Gegners in den Griff zu bekommen und so wechselte die Führung nun des öfteren. Bis zum 13:13 fünf Minuten vor dem Wechsel ging es hin und her. Endlich gelang es uns mit vier Toren in Folge uns abzusetzen. In der Pause mussten wir die Abwehr korrigieren und eine kleine Umstellung brachte dann auch Besserung. Zwar blieb der Abstand bis zum 23:19 noch in etwa gleich, doch war der Aufwand den die Altdorfer leisten mussten um ein Tor zu erzielen nun deutlich höher als im ersten Abschnitt. Da nun die Abwehr auch mehr Bälle abging, konnte Lukas nun seinen Turbo zünden und wir konterten. Beim 28:20 war die Vorentscheidung gefallen und wir ließen in der Konzentration etwas nach. Die Folge war das 30:25 und zwang uns zu einer unserer seltenen Auszeiten. Wir wollten uns in den letzten sieben Minuten nochmals ins Zeug legen und taten dies auch. Durch diesen Sieg fahren wir nun als Tabellenführer zum Meisterschaftsfavoriten nach Ringsheim, die wie wir nur zwei Minuspunkte auf dem Konto haben, allerdings auch eine Partie weniger. Es spielten: Michael Ambs (3/1), Hansjörg Federer (6), Claude Kaiser (3), Uwe Kolzer (4), Gerold Kurzbach (Tor), Lukas Mainka (13), Heiko Wiegand (7) und Michael Würz.

Neue Trainingszeiten!!

der Mannschaften:

In Sporthalle:

Flöhe gemischt (Jahrgang 2003-2004)

Freitag 14.30 – 15.30 Uhr

Minis gemischt (Jahrgang 2001-2002)

Freitag 14.30 – 16.00 Uhr

E-Jugend männlich (1999-2000)

Mittwoch 14.30 – 16.00 Uhr

Mädchen E (1999-2000)

Mittwoch 16.00 – 17.30 Uhr

In Malteserhalle

D-Jugend männlich (1997-1998)

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr

C-Jugend männlich (1995-1996)

Montag 18.00 – 20.00 Uhr

B-Jugend männlich (1993-1994)

Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr

A-Jugend männlich (1991-1992)

Donnerstag 18.00 – 20.00 Uhr

Mädchen D (1997-1998)

Dienstag 16.30 – 18.30 Uhr

Mädchen C (1995-1996)

Dienstag 16.30 – 18.30 Uhr

Mädchen A (1991-1995)

Dienstag 18:30 – 20:30 Uhr

Damen (1990 und älter)

Montag und Mittwoch 20.00 – 22.00 Uhr

Herren 1 und 2 (1990 und älter)

Dienstag und Donnerstag 20.00 – 22.00 Uhr

Freizeitgruppe (Erwachsene)

Mittwoch 19:30 – 21:30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634 2354

Abteilung Judo**Ergebnisse der Kreismeisterschaft**

Foto: Judo

Am 27. Februar fanden in Bad Krozingen die Kreismeisterschaften der U 17 sowie der Männer und Frauen statt. Aus Heitersheimer Sicht gab es erfreulicherweise zahlreiche vordere Platzierungen und schöne Kämpfe, die von Raimo Kölz betreut wurden.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

U17 männlich und Weiblich:

Sandra Schultis - 63 kg 2. Platz

Florian Massing - 55 kg 2. Platz

Jan Manthey - 60 kg 3. Platz

Frauen und Männer:

Sandra Schultis - 63 kg 1. Platz

Beryl Düppe - 57 kg 3. Platz

Daniel Schenk - 66 kg 2. Platz

Philip Geimer - 66 kg 5. Platz

Marlin Wittstock - 81 kg 5. Platz

Lukas Erhardt - 73 kg 5. Platz

Mino Royal - 60 kg 5. Platz

Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch.

Erfreulich ist auch das Abschneiden von Jan Schultis bei den offenen Baden Württembergischen Meisterschaften der U 15 am 7. März in Backnang. Jan kämpfte sich nach verlorenem 1. Kampf in der Trostrunde bis ins kleine Finale um Platz 3, das er knapp verlor. Auch ihm herzlichen Glückwunsch.

Guido Berg

SOZIALVERBAND
VdK
BADEN-WÜRTTEMBERG

**Ortsverband
Heitersheim**

Der Ortsverband informiert:**VdK hat eigenes Internet-Videoportal gestartet**

Der Sozialverband VdK hat im Februar 2010 ein umfangreiches Internet-TV-Projekt mit über 100 Filmbeiträgen zu Themen wie beispielsweise Rente, Armut, Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderung oder Sozialrecht gestartet. Sie sind unter www.vdktv.de abrufbar. Es werden wöchentlich Beiträge zu aktuellen sozialpolitischen und sozialrechtlichen Entwicklungen eingestellt. Für ehrenamtliche VdK-Mitarbeiter gibt es einen eigenen verschlüsselten Zugang mit umfangreichen Rechten. Alle Filme werden von etablierten Produktionsgesellschaften erstellt. Produzenten sind die Frankfurter Firma U 5, die regelmäßig für große TV-Sender (ARD, ZDF, RTL, SAT 1) arbeitet, sowie die seit 1984 bestehende Arbeitsgemeinschaft Behinderung und Medien (abm).

VdK, Peter Schay, Danziger Straße 5,
79423 Heitersheim, Telefon 07634 3272

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet am **Dienstag, 13. April 2010, 14 – 17 Uhr** im Rathaus in Müllheim statt.

Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen. Z.B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Sprechtag Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeweils montags nach Terminvereinbarung.
Tel. 0761 50449-0

**Großer Kindersachenmarkt**

Am Samstag, dem 20.03.2010 findet von 14:00 bis 16:30 Uhr in der Heitersheimer Malteserhalle unser diesjähriger Kindersachenmarkt statt. Neben den Ständen bieten die Eltern des St. Johannes Kindergarten, Kaffee und selbstgemachten Kuchen an.

Für die kleinen Besucher wartet ein Pony vor der Halle, welches auf einen kleinen Ausritt wartet.

Wer sich für einen Verkaufstisch interessiert, kann sich unter Tel.: 07634 508857 anmelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Veranstaltungen rund um Heitersheim

So., 28.03., 17 Uhr:

Konzert: „Johannespassion“. Der Kammerchor Staufien lädt herzlich ein in die kath. Kirche St. Martin in Staufien. Kartenvorverkauf u.a.: Goethe-Buchhandlung + Tourist-Info Staufien.

Freie Waldorfschule Markgräflerland**Öffentliche Monatsfeier**

In der Festhalle der Freien Waldorfschule Markgräflerland in Müllheim findet am Samstag, 27. März von 9 bis 10.30 Uhr eine öffentliche Monatsfeier statt. Diese Feier widmet sich mit musikalischen, poetischen, bildlichen und eurythmischen Mitteln dem weiten Feld der Balladen. Wie immer werden die unterschiedlichsten Klassenstufen zu einem umfassenden Gesamtbild des Schulgeschehens beitragen.

Kontakt: www.waldorf-muellheim.de

St. Ulrich lädt ein:**Traumseminar (14.–16. Mai)**

Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, Tel. 07602 9101-0, www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de, info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Ende des redaktionellen Teils